



Der Rauchfangkehrer und Umweltschutz

Generell ist der Beruf des Rauchfangkehrers ein Umweltschutzberuf 1. Klasse. Wodurch ist dies möglich:

1. Regelmäßige Kehrung von Feuerstätten (alle 3 Monate)
2. Jährliche Abgasmessung von Zentralheizungsanlagen
3. Beratungstätigkeit durch die Rauchfangkehrer

Wenn wir **nur** eine jährliche Ersparnis von 5 % für ein Einfamilienhaus, durch die Kehrbarkeit des Rauchfangkehrers ansetzen, so ergeben sich folgende Zahlen:

Einfamilienwohnhaus:

Jahresverbrauch von 3000 Liter Heizöl Extraleicht

5% Einsparung an Heizöl: 150 Liter (54 Euro pro Jahr)

Einsparung an Rauchgasen: 24 990 m³ pro Jahr

Gut gewartete und gekehrte Zentralheizung (Lambda 1,2 Abgastemperatur 160 °C)
Nicht gewartete und verrußte Zentralheizung (Lambda 1,6 Abgastemperatur 200°C)

Bei einer durchschnittlichen Rauchfangkehrer - Betriebsgröße von 2000 Häusern und einer Anzahl von **900 Ölzentralheizungen** ergibt sich folgende Einsparung für ein Jahr für einen Rauchfangkehrerbetrieb:

Heizöl	135 000 Liter weniger Heizölverbrauch
Heizölersparnis	48.600,- Euro Einsparung an Heizkosten
Rauchgase	22 491 000 m ³ weniger Rauchgasemission in die Umwelt

Verschiedenes:

1 mm Ruß auf der Heizfläche einer Zentralheizung ergibt ca. 4- 7 % Mehrverbrauch an Brennstoffen.

1 °C weniger Raumtemperatur ergibt eine Energieeinsparung von ca. 7 %.

20 cm Isolierung auf der obersten Gebäude Geschossdecke bringen Ca. 30% Energieeinsparung

Die Erneuerung von alten Feuerstätten bringt ca. 10 bis 20 % an Energieeinsparung (niederer Abgasverlust, bessere elektronische Steuerungen, bessere Isolierung der Feuerstätten ...)

Abgasverluste in der Praxis gemessen:

Modernste Gasheizung – Brennwertgerät: 1-3 Prozent

Moderne Ölheizung: 4 – 8 Prozent

Alte Gasgeräte: 8 – 16 Prozent

Alte Ölzentralheizungen: 8 – 16 Prozent

Falscher Brennstoff wird in der falschen Feuerstätte verheizt. Z. B: Holz wird in Feuerstätten für Koks verheizt. Es sind Feuerungstechnische Verluste von 20 bis 40 % keine Seltenheit.

Immer wieder fragen mich Leute – Womit heize ich am Umweltfreundlichsten.

Nachfolgend habe Ich Ihnen die Vor und Nachteile der einzelnen Brennstoffe aufgelistet.

Brennstoff	Vorteil	Nachteil
Gas	Bei Brennwertgeräten ist der Wirkungsgrad der Feuerstätten sehr hoch (98 %) Sehr hoher Komfort	Aus undichten Leitungen ausströmendes Gas (Russland) CO2 steigt direkt in die Atmosphäre auf
Öl	Hoher Wirkungsgrad Sehr hoher Komfort	Für die Umwelt sehr bedenklich z. B.: Tankschiffskatastrophen, Bei Ölaustritten Wasserverschmutzung (Tankwagen) Transport von Herstellungsort bis zum Endverbraucher
Kohle	Hoher Heizwert	Schlechteste Verbrennung von allen Brennstoffen
Koks	Veredelte Steinkohle Sehr hoher Heizwert Umweltfreundlichere Verbrennung als bei Kohle	
Holz	Verbrennt CO2 Neutral Die Wertschöpfung bleibt im Lande	Die Verbrennung gliedert sich in verschiedene Phasen und ist schwierig zu Steuern. (Ausnahme – Holzvergaserfeuerstätten mit Pufferspeichern) Bei der Verbrennung in Feuerstätten die nicht für Holz geeignet sind Verluste bis zu 35 % möglich
Pellets	Genormter gleichbleibender Brennstoff mit hoher Qualität. Hoher Wirkungsgrad Sehr hoher Komfort	
Hackschnitzel	Sehr hoher Komfort Umweltfreundliche Verbrennung durch genau regelbare Verbrennung	Die Qualität der Hackschnitzel ist sehr unterschiedlich, Die Hackschnitzelheizung soll immer genau auf das verwendete Hackgut eingestellt sein.

Problematisch bei Öl, Gas und Kohle ist aus meiner Sicht das hier ein Brennstoff den die Natur in einigen **Millionen** Jahren hervorgebracht wird

Von uns Menschen in Sage und Schreibe **200 Jahren** verheizt und verbraucht wird. (Heizung, Industrie, Verkehr)

Es Entsteht somit ein Ungleichgewicht in der Natur. Der so genannte Treibhauseffekt.

Laut Statistiken verbraucht ein Amerikaner gleich viel Energie wie 138 Chinesen.

Ein wichtiges Ziel ist es den Energieverbrauch durch Einsparungsmaßnahmen abzusenken.

Umweltorganisationen in Österreich:

Green Peace, Global 2000 (Zusammenarbeit mit den Rauchfangkehrern Österreichs im Jahr 2000)

Erst wenn
Der letzte Baum gerodet,
der letzte Fluss vergiftet,
der letzte Fisch gefangen,
werdet Ihr feststellen,
dass man Geld
nicht essen kann.

